Online-Vortrag LIVE: Die VwGO-Novelle

Live-Übertragung: 29. September 2026,
13.30 Uhr – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag: **ab 265,– €** (USt.-befreit)
für Mitglieder der kooperierenden
Rechtsanwaltskammern
305,– € (USt.-befreit) regulär

Nr.: 06257669

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
support@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Verwaltungsrecht

Online-Vortrag LIVE

Die VwGO-Novelle

29. September 2026
13.30 Uhr – 19.00 Uhr
Online

Dr. Franka Lau
Richterin am Bundesverwaltungsgericht

Joachim Buchheister
Präsident des Oberverwaltungsgerichts
Berlin-Brandenburg

FAO complete Fachinstitut Verwaltungsrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent/in

Dr. Franka Lau, Richterin am Bundesverwaltungsgericht
Joachim Buchheister, Präsident des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg

Inhalt

Die Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) soll nach den Vorstellungen des Bundesministeriums für Justiz und für Verbraucherschutz grundlegend modernisiert werden. Nachdem das Verfahrensrecht für die Verwaltungsgerichte zuletzt 2001 reformiert wurde, steht nun mit der 7. VwGO-Novelle eine weitreichende Umgestaltung an, durch die Verwaltungsgerichtsprozesse effizienter gestaltet und beschleunigt werden sollen. Unter anderem sollen die Gerichte häufiger in kleineren Besetzungen entscheiden können; Präklusionsregeln und der Umgang mit rechtsmissbräuchlichen Klagen werden strenger bzw. erstmals geregelt; der Amtsermittlungsgrundsatz wird abgeschwächt, der Instanzenzug bei bestimmten Verfahren verkürzt und das Rechtsmittelrecht unter anderem durch einen neuen Zulassungsgrund und eine Abschwächung des Darlegungsgrundsatzes geändert. Daneben treten Änderungen im Eilrechtsschutz, bei der Vollstreckung der gerichtlichen Entscheidungen und im Widerspruchsverfahren ein. Einige dieser Änderungen sollen auf die Verfahren vor den Arbeits-, Sozial- und Finanzgerichten übertragen werden. Die Veranstaltung gibt einen umfassenden Überblick über die anstehende Reform des Verwaltungsprozessrechts. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Änderungen, die für die Rechtsberatung und Prozessführung bei verwaltungsrechtlichen Mandaten von Relevanz sind (insb. fristgemäßer und verspäteter Vortrag, Darlegungserfordernisse, Neuerungen im Eilrechtsschutz, Einlegung und Begründung von Rechtsmitteln, Durchsetzung von Urteilen gegen Hoheitsträger).

Eine umfangreiche Arbeitsunterlage rundet die Veranstaltung ab.

Arbeitsprogramm

I. Ziele des Gesetzgebers

II. Gerichtsbesetzung

1. Früherer Proberichtereinsatz
2. Fakultative Verkleinerung der Spruchkörper

III. Amtsermittlung und Parteivortrag

1. „Keine ungefragte Fehlersuche“
2. Aufwertung des Parteivortrags

IV. Prozessbetreibung

1. Verschärfung der Präklusion
2. Umgang mit querulatorischen Klagen

V. Änderungen im Rechtsmittelrecht

1. Anpassung der Zulassungsgründe an ZPO und FGO
2. Keine Darlegung von Zulassungsgründen bei Offensichtlichkeit
3. Teilweiser Wegfall der Berufungsbegründungspflicht
4. Zurückverweisungsmöglichkeit im Berufungszulassungsverfahren

VI. Eilrechtsschutz

1. Normierung sog. Hängebeschlüsse
2. Normative Systematisierung des Eilrechtsschutzes

VII. Vollstreckung

- Verschärfung der Vollstreckungsmöglichkeiten gegen die öffentliche Hand

VIII. Sonstiges

1. Widerspruch per E-Mail
2. Ausblick: Änderung des Regel-Ausnahmeverhältnisses beim Widerspruch

Weitere Veranstaltungsempfehlung:

KI-generierte Abbildung

Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)

Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung

KI & Cross-Border Data Transfers
KI Schulung – Künstliche Intelligenz
Nr. 26258202
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Informations- und Technologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag
Nr. 26257085
Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI
Nr. 26257084
Alexander Schmalenberger, LL.B., Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)
Nr. 26257086
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen
Nr. 26257087
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht
Nr. 26257088
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,– € (zzgl. USt.-)
je 1 Zeitstunde